

SICHERHEITSDATENBLATT

Heißblebestifte

Gefäß der Verordnung (EC) Nummer 1907/2006

HAP

Bericht: HAP/18/122604 HAP

Erstellungsdatum: 13.12.2018 - Überarbeitungsdatum:

1. Bezeichnung des Stoffs bezüglich Auswirkungen auf Mensch und Umwelt

Unternehmens: Heißblebestift

Produkteintragung: Jande Tianjin Viskosewerk

Herksteller/Lieferant: Jinling Road, Functional area, chengaa industry,

Adresse: Micheng Town, Jande Zhejiang Province

Ansprechpartner: Minzen Yao

Telefon: +0086 (0) 571-64147176

Fax:

E-Mail:

Importeur: HEG Handelsgesellschaft mbH, Epler 109, 33665 Bielefeld

Kontaktperson (E-Mail): /

Telefonnummer: +49-521-209240

Faxnummer: +0086 (0)571-64147176

Notfalltelefonnummer:

3. Kennzeichnung der Gefährdungen

3.1 Einstufung des Stoffes oder Gemische

Einzündliche Flüssigkeiten: Klasse 2

Akute Toxizität - oral: Klasse 4

Hauteinreizung: Klasse 2

Reizung der Augen: Klasse 2

Akute Toxizität - inhalativ:

Spezifische Zielorganotoxizität - einmalige Exposition:

Gefährlich für Gewässer, langfristig (chronisch):

3.2 GHS Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung



Schlagwort Gefahr

Hinweise auf besondere Risiken:

H225 leicht entzündliche Flüssigkeit und Dämpfe

H322 gesundheitsschädlich beim Verschlucken

H315 verursacht schwere Reizungen der Augen

H332 gesundheitsschädlich beim Einatmen

H335 Kann zu Reizungen der Atemwege führen

H411 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

Sicherheitsratschläge

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und sonstigen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen

P233 Behälter nicht geschlossen halten

P240 Behälter und Gefäße zur Handhabung ordnen und verschließen

P241 explosionsfördernde Geräte und Anlagen [elektrische Einrichtungen, Belüftung, Belüftung]

P242 funkenfreie Werkzeuge verwenden

P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen

P280 Bei der Arbeit geeignete Schurzleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen

P264 Nach Umgang mit dem Erzeugnis ... sorgfältig waschen

P270 Bei Verwendung dieses Erzeugnisses nicht essen, trinken oder rauchen

P261 Staub/Gas/Rauch/Dampf/Nebel/Aerosol nicht einatmen

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Bereichen verwenden

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden

Reaktion P303+P361+P353 Bei Berührung mit der Haut (oder dem Haar) beschmutzen, getränkte Kleidung sofort ausziehen und Haut sofort mit Wasser abwaschen (oder duschen)

P370+P378 im Brandfall: Zum Löschchen ... verwenden. (vom Hersteller anzugeben)

Gemäß der Verordnung (EC) Nummer 1907/2006

Sicherheitsdatenblatt: Rufen Sie eine Giftnotrufzentrale/einen Arzt an, wenn Sie sich unwohl fühlen

P301+P312 Bei Verschlucken: Rufen Sie eine Giftnotrufzentrale/einen Arzt an, wenn Sie sich unwohl fühlen

P330 Mund ausspülen

P 302+P32 Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser waschen

P321 Besondere Behandlung (siehe, auf diesem Etikett)

P332+P313 Wenn Hauteinreizungen auftreten: ärztlichen Rat einholen/Arzt hinzuholen

P362+P364 Beschmutzte, getränktes Kleidung sofort ausziehen und vor Wiederverwendung waschen

P305+P351+P358 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten sorgfältig mit Wasser spülen.. Falls vorhanden und leicht möglich,

Kontaktklinsen entnehmen, Weitern hin spülen.

P337+P313 Wenn Reizungen der Augen anhalten: ärztlichen Rat einholen/Arzt hinzuholen

P304+P340 Bei Einatmen: Verunfallaten an die frische Luft bringen und für unbehinderte Atmung sorgen

P312 Rufen Sie eine Giftnotrufzentrale/einen Arzt an, wenn Sie sich unwohl fühlen.

P391 Verschüttetes Material aufnehmen

Lagerung

P403+P225 An einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Kühl aufbewahren

P403+P223 An einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten

P405 Verschlossen lagern

Entsorgung

P501 Behälter/Material wie folgt entsorgen.....

Physikalische und chemische Risiken

leicht entzündliche Flüssigkeit und Dämpfe

Gesundheitsrisiken

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Verursacht Hauteinreizungen. Verursacht schwere Reizungen der Augen. Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Kann die Atemorgane reizen.

Umweltrisiken

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Nach Einatmen Person an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Suchen Sie bitte medizinische Hilfe, wenn Sie sich unwohl fühlen.

Nach Kontakt

Verschmutzte Kleidung ausziehen und die Haut sorgfältig mit Seife und Wasser reinigen. Suchen Sie bitte medizinische Hilfe, wenn Sie sich unwohl fühlen.

Nach Augenkontakt

Augenlider trennen und Auge mit Wasser oder salzhaltigem Wasser spülen. Suchen Sie bitte medizinische Hilfe, wenn Sie sich unwohl fühlen.

Nach Verschlucken

Bewusstlosen Personen nichts über den Mund einflößen. Mund mit Wasser spülen. Suchen Sie bitte medizinische Hilfe, wenn Sie sich unwohl fühlen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind auf dem Etikett beschrieben (siehe Abschnitt 3.2 und/oder Abschnitt 11)

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

keine Daten verfügbar

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geignete Löschmittel:

Löschrührer, Wasserschleier, Kohlendioxid oder Löschransatz tragen und das Feuer entgegen des Windrichtung löschen. Ein direkter Wasserstrahl kann dazu führen, dass entzündliche Flüssigkeiten verspritzt werden und das Feuer sich ausbreiten.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

keine Daten verfügbar

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Feuerwehrleute sollten ein gasgefülltes Atemschutzgerät oder eine Aktivkohle-Maske tragen, einen Ganzkörper-Schutanzug tragen und das Feuer entgegen der Windrichtung löschen.

Behälter sofort möglich aus der Brandzone ins Freie verbringen.

Wenn der Behälter sich in den Flammen verbirgt hat oder Gase hörbar aus einem Sicherheitsventil austreten, ist der Bereich sofort zu evakuieren.

Unfallort absperren, unbefugten Personen den Zutritt verwehren. Löschwasser auftragen und entsorgen, um Umweltschäden zu vermeiden.

5.4 Weitere Informationen

keine Daten verfügbar

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personliche Schutzausrüstung tragen. Bildung von Staub vermeiden. Dämpfe, Nebel oder Gase nicht einatmen. Angemessene Belüftung sicherstellen. Mitarbeiter in sichere Bereiche bringen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Besondere Umweltschutzmaßnahmen sind nicht erforderlich.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Material aufnehmen und entsorgen ohne Staub zu erzeugen. Auftauen und mit einer Schaufel entfernen. In geeigneten, geschlossenen Behältern bis zur Entsorgung aufzubewahren.

6.4 Verweis auf andere Abschüsse

Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

An Orten, an denen sich Stäube bilden, für ausreichende Absaugung sorgen

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Kühl bei Raumtemperatur und -feuchtigkeit lagern. Behälter an einem trockenen und gut belüfteten Ort fest verschlossen halten.

7.3 Spezifische Endanwendungen

keine Daten vorhanden

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition /

Personalische Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Einrichtungen zur Überwachung der Parameter am Arbeitsplatz

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Ge eignete technische Steuerungsgeräte/richtungen

Material unter Einhaltung einer guten Arbeitssygiene und Beachtung sicherer Arbeitsweisen verwenden. Die Hände am Beginn der

Arbeitspausen und nach Arbeitsende waschen.

Personale Schutzausrüstung

Handschutz:

Bei Umgang mit großen Mengen Staubmaske tragen.

Augenschutz:

Oberständige, Gummihandschuhe tragen
Schutzbürste mit seitlicher Abschirmung gemäß EN 166 tragen. Augenschutz, der gemäß maßgeblicher Normen wie NIOSH (US) oder EN 166 (EU) geprüft und genehmigt wurde, verwenden.

Haut- und Körperschutz: Dichte Kleidung tragen. Die Art der Schutzausrüstung muss entsprechend der Konzentration und Menge der gefährlichen Substanz am spezifischen Arbeitsplatz ausgewählt werden. Handschuhe beim Umgang mit dem Material tragen. Die Handschuhe müssen vor dem Gebrauch überprüft werden. Geeignete Verfahren zum Ausziehen der Handschuhe verwenden (ohne die Außenflächen der Handschuhe zu berühren, um Hautkontakt mit diesem Ergebnis zu vermeiden). Verschmutzte Handschuhe nach dem Gebrauch gemäß den gültigen Bestimmungen und guter Laborpraxis entsorgen. Hände waschen und abtrocknen. Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen die Anforderungen der EU Richtlinie 2016/425/EU und der daraus abgeleiteten Norm EN 374 erfüllen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

a) Aussehen transparent, fest

b) Geruch keiner

c) Geruchsschwelle keine Daten vorhanden

d) pH-Wert keine Daten vorhanden

e) Schmelzpunkt/Geiferpunkt 80°C - 98°C

f) Siedebeginn und Siedebereich: keine Daten vorhanden

g) Flammpunkt keine Daten vorhanden

h) Verdampfungsgeschwindigkeit keine Daten vorhanden

i) Zündtemperatur keine Daten vorhanden

j) obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen keine Daten vorhanden

k) Dampfdruck keine Daten vorhanden

l) Dampfdrücke keine Daten vorhanden

m) relative Dichte keine Daten vorhanden

n) Löslichkeit in Wasser keine Daten vorhanden

o) Verteilungskoeffizient: n-octanol/Wasser keine Daten vorhanden

p) Selbstzündungstemperatur keine Daten vorhanden

q) Zersetzungstemperatur keine Daten vorhanden

r) Viskosität keine Daten vorhanden

9.2 Sonstige Sicherheitsangaben keine Daten vorhanden

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

keine Daten vorhanden

10.2 Chemische Stabilität

keine Daten vorhanden

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

keine Daten vorhanden

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

keine Daten vorhanden

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxide, starke Säuren, starke Laugen

10.6 Gefährliche Zersetzungssprodukte

keine Daten vorhanden

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität

keine Daten vorhanden
Ätz-/Reizwirkung auf der Haut

keine Daten vorhanden

Schwere Augenschädigung/-reizung

keine Daten vorhanden
Sensibilisierung der Atemweg/der Haut

keine Daten vorhanden

Keimzell-Mutagenität

keine Daten vorhanden

Karzinogenität

IARC: Kein Bestandteil dieses Produkts, der in einer Menge von größer oder gleich 0,1% vorhanden ist, ist von der IARC als wahrscheinlich,

möglich oder bestätigt karzinogen für Menschen identifiziert worden.

Reproduktions-toxizität:

Spezifische Zellorgan- Toxizität bei einmaliger Exposition:

Spezifische Zellorgan- Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aspirationsgefahr:

Weitere Angaben:

12. Umweltbezogene Angaben

keine Daten vorhanden

12.1 Toxizität:

keine Daten vorhanden

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

keine Daten vorhanden

12.3 Bioakkumulationspotential:

keine Daten vorhanden

12.4 Mobilität im Boden:

keine Daten vorhanden

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung:

keine Daten vorhanden

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

keine Daten vorhanden

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt/abfall

So weit wie möglich recyceln.

Wenn nicht recycelt werden kann, ist eine Müllverbrennungsanlage zur Entsorgung zu verwenden. Ansonsten kontaktieren Sie ein

zugelassenes Entsorgungsunternehmen, um eine angemessene Entsorgung sicherzustellen.

Wenn das Produkt auf einem Deponie verbracht werden muss, sind die gesetzlichen Bestimmungen zu beachten.

Das Endprodukt oder beim Schnellzkieben anfallender Abfall zersetzt sich nicht bei normalen Temperaturen.

Dieses Produkt nicht über die Kanalisation entsorgen.

Verunreinigung Verpackungen

Schicken Sie den Beihalter an der Hersteller zurück oder entsorgen ihn gemäß den nationalen oder lokalen Bestimmungen.

14. Angebote zum Transport

14.1 UN-Nummer

IMDG: - IATA: -

ADR/RID: - IMDG: - IATA: -

14.2 Ordnungsgemäß UN-Versandbezeichnung

IMDG: - IATA: -

ADR/RID: - IMDG: - IATA: -

14.3 Transportgefahrenklassen(n)

IMDG: - IATA: -

14.4 Verpackungsgruppe

IMDG: - IATA: -

ADR/RID: - IMDG: - IATA: -

14.5 Umweltgefährden

IMDG: - IATA: -

ADR/RID: - IMDG Meeresschadstoff: - IATA: -

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

keine Daten vorhanden

15. Rechtsvorschriften

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Beförderiche Vorschriften: Bitte beachten Sie, dass die Abfallentsorgung den lokalen Bestimmungen entsprechen muss.

Falls zutreffend, erfüllen die Chemikalien die Anforderungen der Bestimmungen über den sicheren Umgang mit gefährlichen Chemikalien (vom Staatsrat am 9. Januar 2002 verabschiedet).

15.2 Chemische Stoffsicherheitsbeurteilung

keine Daten vorhanden

16. Sonstige Angaben

Das Sicherheitsdatenblatt ist ein Mittel zur Information über Risiken und sollte bei der Risikobeurteilung verwendet werden. Viele Faktoren

entscheiden darüber, ob die berichteten Gefahren Risiken am Arbeitsplatz oder an anderen Orten sind. Risiken können unter Bezug auf die Expositionsszenarien ermittelt werden. Nutzungsumfang, Nutzungsdauer und Überwachungssysteme sind zu berücksichtigen.